

Vergabestelle
Verbandsgemeinde Weißenthurm
Kärlicher Straße 4
56575 Weißenthurm

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

29.09.2026

Uhr 10:00 Uhr

Bindefrist endet am 15.11.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer

Maßnahme

Erarbeitung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) - „Lebendige Zentren-Aktive Stadt“

Vergabenummer

Leistung

08-03-2026-01

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

- ☒ 632EU Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)
☐ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
☒ Bewertungsmatrix
☒ Information zum Datenschutz
☒ 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Nachweisliste)
☐
☐
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
☒ Anlage 1 Fördergebiet
☒ Anlage 2 Mustergliederung ISEK
☒ Anlage 3 Flächennutzungsplan mit Legende
☒ Anlage 4 LP Untersuchungsgebiet
☒ Anlage 5 Stellplatzsatzung
☒ Anlage 6 EB Bewertung

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 633 Angebotsschreiben

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
 - ☒ Eigenerklärung Eignung und sonstige Erklärungen/Nachweise
 - ☒ Mustererklärung 3 Tariftreue LTTG (Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz)
 - ☒ Preisblatt
 - ☒ Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 – EU-Sanktionen gegen Russland
Verbot der Auftragsvergabe an russische Unternehmen
 - ☒ ~~Siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Nachweisliste)~~
- D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**
- ☒ Siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Nachweisliste)

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

der Stadt Weißenthurm

Hauptstraße 185

56575 Weißenthurm

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☒ in Kombination: bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm

Straße Kärlicher Straße 4

E-Mail vergabestelle@vgwthurm.de

PLZ/Ort 56575 Weißenthurm

Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter **vergabestelle@vgwthurm.de**. Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Die Regelungen zur Angebotsabgabe (Ziffer 7) bleiben unberührt.

3. Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ Siehe Auftragsbekanntmachung
- ☒ Siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen 216 (Nachweisliste)
- ☒ Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung
- ☒ Nachweis über die berufliche Qualifikation einer Person in der Projektleitung mit mind. 2 Jahre Berufserfahrung (siehe Auftragsbekanntmachung/Nachweisliste 216)

- ☒ Eine vergleichbare Referenz: Referenzprojekt betreffend der Erstellung des ISEK (siehe Auftragsbekanntmachung/Formblatt Eigenerklärung Eignung Nr. 13)

3.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☒ siehe Auftragsbekanntmachung
☒ siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen 216 (Nachweisliste)

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich für
☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
☐ für die gesamte Leistung
☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐
☐

- 5.3 ☒ Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Bewertungsmatrix/Zuschlagskriterien

7 Angebote können abgegeben werden:☒ Elektronisch☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform verschlüsselt der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich☒ Schriftliche Angebote sind **nicht zugelassen**.**8 Angebotsabgabe**

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform verschlüsselt der Vergabestelle zu übermitteln.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Stiftstraße 9

55116 Mainz

vergabekammer@rlp.mwvlw.rlp.de; Fax: +49 6131/162113